

## Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

**Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV**  
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen  
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

# Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Prüflaboratorium

**Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung  
eingetragener Verein**  
**Hansastraße 27 c, 80686 München**

mit seinem

**Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme**  
**Institutsteil Material Diagnostik (IKTS-MD)**  
**Maria-Reiche-Straße 2, 01109 Dresden**


die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt, Prüfungen in folgenden Bereichen durchzuführen:

**manuelle zerstörungsfreie Prüfverfahren (Ultraschall-, Wirbelstrom- und Sichtprüfung)**  
**an metallischen Bauteilen sowie faserverstärkten und keramischen Werkstoffen und Kunststoffen**

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 20.09.2017 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-11140-10 und ist gültig bis 19.09.2022. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 3 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-PL-11140-10-00**

Berlin, 20.09.2017

  
Im Auftrag Dipl.-Ing. (FH) Ralf Egnér  
Abteilungsleiter

# Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin  
Spittelmarkt 10  
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main  
Europa-Allee 52  
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig  
Bundesallee 100  
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkKS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2625) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten (Abl. L 218 vom 9. Juli 2008, S. 30). Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: [www.european-accreditation.org](http://www.european-accreditation.org)

ILAC: [www.ilac.org](http://www.ilac.org)

IAF: [www.iaf.nu](http://www.iaf.nu)

## Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

### Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11140-10-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 20.09.2017 bis 19.09.2022      Ausstellungsdatum: 20.09.2017

Urkundeninhaber:

**Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung  
eingetragener Verein  
Hansastraße 27 c, 80686 München**

mit seinem

**Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme  
Institutsteil Material Diagnostik (IKTS-MD)  
Maria-Reiche-Straße 2, 01109 Dresden**

Prüfungen in den Bereichen:

**manuelle zerstörungsfreie Prüfverfahren (Ultraschall-, Wirbelstrom- und Sichtprüfung) an  
metallischen Bauteilen sowie faserverstärkten und keramischen Werkstoffen und Kunststoffen**

verwendete Abkürzung: siehe letzte Seite

**Innerhalb der angegebenen Prüfbereiche ist dem Prüflaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf,**

**<sup>1)</sup> die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet.**

**<sup>2)</sup> die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Prüfverfahren gestattet.**

**Die aufgeführten Prüfverfahren sind beispielhaft. Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.**

## 1 Manuelle und mechanisierte zerstörungsfreie Prüfverfahren

### 1.1 Ultraschallprüfung <sup>2)</sup>

**Manuelle und mechanisierte Oberflächen- und Volumenprüfung an metallischen Bauteilen, faserverstärkten und keramischen Werkstoffen sowie Verbundwerkstoffen und Biomaterialien mit Einzelschwinger-Prüfköpfen und Phased-Array, in Kontakttechnik, Immersionstechnik und auch Luft-Ankopplung, an Bauteilen mit 0 bis 2.000 mm Wanddicke im Temperaturbereich von -20 °C bis 200 °C**

DIN EN ISO 16810 2014-07	Zerstörungsfreie Prüfung - Ultraschallprüfung - Allgemeine Grundsätze
DIN EN ISO 16823 2014-07	Zerstörungsfreie Prüfung - Ultraschallprüfung - Durchschallungstechnik
DIN EN ISO 16826 2014-06	Zerstörungsfreie Prüfung - Ultraschallprüfung - Prüfung auf Inhomogenität senkrecht zur Oberfläche
DIN EN ISO 17640 2011-04	Zerstörungsfreie Prüfung von Schweißverbindungen - Ultraschallprüfung - Techniken, Prüfklassen und Bewertung
DIN 25435-1 2014-01	Wiederkehrende Prüfungen der Komponenten des Primärkreises von Leichtwasserreaktoren - Teil 1: Mechanisierte Ultraschallprüfung
DIN EN 10228-3 2016-10	Zerstörungsfreie Prüfung von Schmiedestücken aus Stahl - Teil 3: Ultraschallprüfung von Schmiedestücken aus ferritischem oder martensitischem Stahl
PA-13/01 UT-PA-HPT 2013-06	Phasengesteuerte Array-Technologie bei der halbautomatisierten Ultraschallprüfung von Rohr- und Schmelzschweißverbindungen in metallischen Werkstoffen mit Dicken zwischen 3,6-5,9 mm
PA-14/03 UT 2014-11	Ultraschallprüfung an zylindrischen Rohr-Körpern aus grobkörnigen Titanlegierungen

## **1.2 Sichtprüfung <sup>1)</sup>**

**Prüfung von außen- und innenliegenden Oberflächen auf Unregelmäßigkeiten und Fehler an metallischen Bauteilen, faserverstärkten und keramischen Werkstoffen sowie Verbundwerkstoffen**

DIN EN 13018 2016-06	Zerstörungsfreie Prüfung - Sichtprüfung - Allgemeine Grundlagen
-------------------------	---

DIN EN ISO 17637 2017-04	Zerstörungsfreie Prüfung von Schweißverbindungen - Sichtprüfung von Schmelzschweißverbindungen
-----------------------------	--

## **1.3 Wirbelstromprüfung <sup>2)</sup>**

**Manuelle und mechanisierte Prüfung von außen- und innenliegenden Oberflächen an metallischen Bauteilen, faserverstärkten Werkstoffen sowie Verbundwerkstoffen auf Unregelmäßigkeiten und Fehler; Charakterisierung von Wand- und Schichtdicken materialabhängig zwischen 10 nm und 5 mm Schichtdicke sowie Charakterisierung von Gefügeeigenschaften im Oberflächenbereich**

DIN EN ISO 15549 2011-03	Zerstörungsfreie Prüfung - Wirbelstromprüfung - Allgemeine Grundlagen
-----------------------------	---

PA-17/02 ET 2017-01	Detektion von Gasen und Faseranhäufungen im CFK-Gelege mit dem Wirbelstromverfahren
------------------------	---

### **verwendete Abkürzung:**

PA	Prüfanweisung vom Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme - Institutsteil Material Diagnostik (IKTS-MD)
----	---